

PROTOKOLL DER 27. GEMEINDERATSSITZUNG VOM 19. August 2008

Anwesend Rainer Beck
 Horst Meier
 Claudio Lübbig
 Christian Beck
 Monika Stahl
 Daniel Schierscher
 Günther Jehle

Protokoll Brigitte Schaedler

2008/171 Protokoll der 26. Gemeinderatssitzung vom 1. Juli 2008

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 1. Juli 2008 wurde im Zirkularverfahren einstimmig genehmigt.

2008/175 Anteilige Finanzierung einer holzbefeuerten Brandcontainer-Anlage

Zu einer optimalen Aus- und Weiterbildung im Feuerwehrwesen gehören möglichst realitätsnahe Übungsmöglichkeiten am Feuer. Feuerwehrleute sollten nicht erst bei einem Ernstfall den ersten Kontakt mit dem Feuer erleben. Nachdem es immer schwieriger wird, Altbauten und abbruchreife Gebäude als Brandobjekte für Kurse zu nutzen, soll mit einer landesweiten Brandübungsanlage beim Areal Wille (vor der Rheinbrücke nach Sevelen) in Vaduz eine Übungsanlage im Containersystem errichtet werden, die von allen Feuerwehren im Land genutzt werden kann. Dabei wird zwischen einer holz- und einer gasbefeuerten Containeranlage unterschieden. Für beide Anlagen zusammen wurden Investitionskosten von CHF 760'000 errechnet, wobei sich die Kosten für die holzbefeuerte Anlage auf CHF 130'000 und diejenigen für die gasbefeuerte Anlage auf CHF 630'000 belaufen. In einem ersten Schritt soll die holzbefeuerte Übungsanlage noch im Herbst 2008 erstellt werden. Der Kostenverteilungsschlüssel sieht vor, dass 80 % der Investitionskosten von den 11 Gemeinden und 20 % vom Land getragen werden. Innerhalb der Gemeinden wird die eine Hälfte der Kosten gleichmässig auf alle Gemeinden und die andere Hälfte nach Einwohner verteilt. Für die Gemeinde Planken ergibt sich dadurch ein Investitionsbeitrag in Höhe von CHF 5'299. Dieser wurde in der Brandschutz-, Feuerwehr- und Zivilschutzkommission eingehend beraten und befürwortet. Die Kommission empfiehlt dem Gemeinderat, den Investitionsbeitrag zu genehmigen.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Investitionsbeitrag von CHF 5'299.00 für die Erstellung einer holzbefeuerten Brandcontainer-Anlage in Vaduz zu genehmigen.

2008/176 Genehmigung Betriebsreglement "Üben am Feuer" für die landesweite holz- und gasbefeuerte Brandübungsanlage in Vaduz

Für den Betrieb und den Unterhalt der Brandübungsanlage in Vaduz wurde in Zusammenarbeit mit den Feuerwehrkommandanten ein Betriebsreglements-Entwurf erstellt. Neben den allgemeinen Bestimmungen werden darin die Aufgaben und Zuständigkeiten, Betriebsorganisation, Sicherheit, Versicherung/Haftung und Finanzierung geregelt. Nachdem das Land und die Gemeinden die Eigentümer dieser Anlage sind, obliegt es diesen, das Betriebsreglement zu erlassen. Der Reglementsentwurf wurde in der Brandschutz-, Feuerwehr- und Zivilschutzkommission eingehend beraten und wird dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgeschlagen.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das Reglement für den Betrieb und Unterhalt der Feuerwehr-Brandcontainer-Übungsanlage in Vaduz zu genehmigen.

2008/177 Gasbefeuerte Brandcontainer-Übungsanlage - Investitionsbeitrag für das Jahr 2009

Zu einer optimalen Aus- und Weiterbildung im Feuerwehrwesen gehören möglichst realitätsnahe Übungsmöglichkeiten am Feuer. Feuerwehrleute sollten nicht erst bei einem Ernstfall den ersten Kontakt mit dem Feuer erleben. Nachdem es immer schwieriger wird, Altbauten und abbruchreife Gebäude als Brandobjekte für Kurse zu nutzen, soll mit einer landesweiten Brandübungsanlage beim Areal Wille (vor der Rheinbrücke nach Sevelen) in Vaduz eine Übungsanlage im Containersystem errichtet werden, die von allen Feuerwehren im Land genutzt werden kann. Dabei wird zwischen einer holz- und einer gasbefeuerten Containeranlage unterschieden. Für beide Anlagen zusammen wurden Investitionskosten von CHF 760'000 errechnet, wobei sich die Kosten für die holzbefeuerte Anlage auf CHF 130'000 und diejenigen für die gasbefeuerte Anlage auf CHF 630'000 belaufen. Noch in diesem Jahr soll die holzbefeuerte Übungsanlage erstellt werden. Nach den ersten Erfahrungen mit dieser Anlage sollen in einem zweiten Schritt die gasbefeuerten Container angeschafft und installiert werden. Ob bereits nach einem Jahr genügend Erfahrungswerte vorliegen, ist fraglich. Dennoch wird vorgeschlagen, die anteiligen Kosten in das Gemeindebudget 2009 aufzunehmen. Der Kostenverteilungsschlüssel sieht vor, dass 80 % der Investitionskosten von den 11 Gemeinden und 20 % vom Land getragen werden. Innerhalb der Gemeinden wird die eine Hälfte der Kosten gleichmässig auf alle Gemeinden und die andere Hälfte nach Einwohner verteilt. Für die Gemeinde Planken ergibt sich dadurch ein Investitionsbeitrag in Höhe von CHF 25'682. Dieser wurde in der Brandschutz-, Feuerwehr- und Zivilschutzkommission eingehend beraten. Die Kommission empfiehlt dem Gemeinderat, den Investitionsbeitrag für das kommende Jahr nicht zu budgetieren. Begründet wird diese Empfehlung dadurch, dass zuerst die holzbefeuerte Anlage erstellt und genutzt werden sollte. Erst wenn genügend Erfahrungswerte vorliegen, soll über die Notwendigkeit einer gasbefeuerten Anlage be-

raten werden. Es ist nicht davon auszugehen, dass bereits im nächsten Jahr die erforderlichen Informationen vorhanden sind.

Beschluss Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Investitionsbeitrag von CHF 25'682.00 für die Erstellung einer gasbefeueren Brandcontainer-Übungsanlage in Vaduz nicht in das Investitionsbudget 2009 aufzunehmen.